



DER WALDREITER



GEGRÜNDET 1949 VON NICOLAUS HENNINGSSEN

HERAUSGEGEBEN

VOM HEIMATVEREIN GROSSHANS DORF - SCHMALENBECK e. V.

28. Jahrgang

Nr. 6, Juni 1977

Schul- und Volksfest 1977

vom 24. – 26. Juni 1977

auf dem Festplatz Schule Wöhrendamm

- Freitag, 24. Juni** Eröffnung des Festplatzes
19 Uhr Beatabend für die Jugend
- Sonnabend, 25. Juni** Festumzüge mit 4 Musikzügen
14 Uhr **Umzug I Weg:** Kortenkamp, Papeñwisch, Himmelshorst, Eichenweg, Vossberg, Wöhrendamm, bis Festplatz
Umzug II Weg: Schule Wöhrendamm, Wöhrendamm, Mühlendamm, Radeland, Erlenring, Ostpreußenweg, Hoisdorfer Landstr., Up de Worth, Schule.
ab 15 Uhr Kuchen und Getränke für alle teilnehmenden Kinder in den Schulräumen und in der Turnhalle, anschließend Kindertanz im Festzelt.
ab 16 Uhr Verkehrskasper für die 4-7-Jährigen in der Schule
ab 20 Uhr **Tanz im Festzelt**
Es spielen: Studio-Sextett und das Musikkorps der Feuerwehr Großhansdorf. - Eintritt DM 6,-
- Sonntag, 26. Juni** 9 Uhr Musikalisch gestalteter Gottesdienst in der ev. Kirche Schmalenbeck
10 Uhr Frühschoppen im Festzelt, Eintritt frei
Es wirken mit:
Musikkorps der Feuerwehr, Blasorchester des E.v.B.-Gymnasiums, Gesangsverein »Hammonia«
Sänger der Freiwilligen Feuerwehr Großhansdorf
ab 11 Uhr Verkauf von Erbsensuppe (Portion DM 2,50)

Heimatverein Großhansdorf e.V.

Sonnabend, 9. Juli 1977, 8 Uhr

Tagesausfahrt

nach Rendsburg, durch die Eiderniederung nach
Friedrichstadt

Mittagessen im Conventgarten am Nord-Ostsee-Kanal,
Kaffeetafel in Friedrichstadt

Teilnehmerkarten (Fahrt und Führungen): Mitglieder 15,— DM,
Nichtmitglieder 18,— DM
ab 20.6. bei Espert, Lütge-Kiekut, Diekmann und Knoff.

Abfahrt: 8 Uhr Bhf. Großhansdorf, 8.10 Uhr Bhf. Schmalenbeck,
Halt b. Rathaus und Ecke Barkholt/Sieker Landstraße.

Rückkehr: gegen 20 Uhr

seit 1927 in Schmalenbeck

Ihr **FLEUROP-Florist**

Blümen **Lütge**

Tel. 04102 - 61061

an den U-Bhfn. Schmalenbeck und Kiekut

Wie immer:

tagfrische Rosen
und Nelken
zu Sonderpreisen

Vom 25. Juli bis 1. September 1977 bleibt unsere
Filiale Kiekut geschlossen.



Sie wissen doch,

wir bieten mehr als Geld und Zinsen ...
deshalb

planen Sie Ihren Urlaub nicht ohne uns!!

- **WIR** beschaffen Ihnen
Sorten + Devisen zu günstigen Kursen
- ... geben Hinweise über die bei Auslands-
reisen zu beachtenden
Länderbestimmungen
- ... halten wir eine kostenlose Broschüre
über „**Unfall mit einem Ausländer -
was tun**“ bereit
- ... vermitteln R+V-**Reiseversicherungen**
Gepäck-, Unfall-, Haftpflicht-, Krankenversich.
- ... stellen für Ihre Wertsachen unsere
Schließfachanlage zur Verfügung.

Gute Partner, Sie und die





Ihre

Konditorei Güttler

hält eine WELTSTADTAUSWAHL
an frischem Gebäck für Sie bereit!

Wir liefern täglich frei Haus.

*Unser geschützter Kaffeegarten lädt Sie
zum Verweilen ein.*

Eilbergweg 4

☎ 6 13 12



Gut beraten – gut gekauft

im Fachgeschäft

für Fernseh-, Rundfunk- und Elektrogeräte
Schallplatten · Zubehör

Hanns-Peter Paulsen

Großhansdorf · Eilbergweg 14
(gegenüber U-Bahnhof)

Tel. **62234**

Fernsehreparaturen

Bau von Antennenanlagen

Preisgünstig: HILSON-PFEIFEN im Angebot!

Alles für den

Pfeifenraucher.

TABAK · ZIGARREN



Pfeifenhaus Rieper Großhansdorf, Eilbergweg 3, ☎ 6 33 35

LOTTO • TOTO • ZEITUNGEN • ZEITSCHRIFTEN

An der Goldenen Wiege



„An der goldenen Wiege“, ist heute eine allgemein bekannte Ortsbezeichnung für das Straßendreieck bei der Kreuzung Waldreiterweg mit dem Wöhrendamm bei der Hochbahnbrücke. Alle alten Großhansdorfer wissen aber, daß dieser große Findling, unter dem die goldene Wiege liegen soll, erst vor 50 Jahren dort aufgerichtet wurde, als man bei Straßenarbeiten für die Anlage des Ehrenmals diesen Felsen mit den merkwürdigen Einpressungen von härterem Gestein ausgegraben und an den heutigen Platz gebracht hatte.

Die Sage von der Goldenen Wiege - übrigens die einzige Ortssage von Großhansdorf - ist sicherlich uralt und war ganz in der Nähe des heutigen Platzes angesiedelt, nämlich an der anderen Seite des Waldreiterweges im Wald. Dort befand sich nicht etwa ein Hünengrab, sondern ein »Söl«, ein kreisrundes Sumpfloch am Fuße eines der Rauhen Berge, sicherlich wie die Berge selbst durch die Schmelzwasser der Eiszeit entstanden. Früher soll in dem Sumpfloch stets Wasser gestanden haben, und man hat die Kinder davor gewarnt, dort zu spielen. Als um die gleiche Zeit der damalige Förster Rodde das Sumpfloch hatte zuschütten lassen, war es nur natürlich, daß für die Sage nun der Platz mit dem »Hünenstein« - ganz in der Nähe - genommen wurde. -

Sagen von goldenen Wiegen gibt es in Schleswig-Holstein an vielen Orten, allein in Stormarn mindestens ein halbes Dutzend, z. B. in Grabau, Timmerhorn, Eichede, Basthorst u.a. Sie sind immer an Orte gebunden, die etwas Besonderes in ihrer Umgebung darstellen: Hügel, Wälle, alte Burgplätze, Hünengräber, also Örtlichkeiten, die die Phantasie anregen. Alle diese Sagen variieren das Schatzgräberthema ähnlich: die goldene Wiege ist zu haben, wenn man bestimmte Bedingungen erfüllt. Dazu gehörte die Mitternachtsstunde in einer Vollmondnacht und völliges Schweigen. Durch einen kleinen Fehler mißlingt dann die Hebung der goldenen Wiege. Die Großhansdorfer Sage geht so: Die Leute erzählen, ein Bauer hatte von der Goldenen Wiege gehört und wollte sein Glück versuchen. Er fuhr mit seinem Gespann und einem Knecht zur richtigen Zeit an den Platz, wo die Wiege vergraben sein sollte. Seinem Knecht hatte er eingeschärft, kein Sterbenswörtchen zu äußern. Fast eine Stunde hatten sie mit Hacke und Spaten geschuftet, da sahen sie in der Erde etwas im Mondschein blinken. Der Knecht wollte vor Freude jubeln, aber der Bauer stieß ihn noch rechtzeitig an, daß er den Mund halten sollte. Mit großer Mühe gelang es ihnen, die goldene Wiege auf ihren Wagen zu heben. Nun ging es nach Hause. Von der großen Anstrengung waren sie beide müde geworden und nickten auf ihrem Wagen ein. Die Pferde wußten ja allein den Weg. Als sie nun auf den Hof fahren wollten, geschah das Unglück: Der Wagen stieß mit einem Rad an einen Prellstein. Der Bauer fuhr aus seinen Träumen hoch und stieß einen lauten Fluch aus. Im

selben Augenblick war die goldene Wiege verschwunden, denn der Bauer hatte ja das Gebot der völligen Schweigsamkeit übertreten, und seine nächtliche Arbeit war umsonst gewesen.

Eine andere Version der Sage auf Plattdeutsch aus der Sammlung von Volkssagen von G.Fr. Meyer (1929) heißt so:

In den Pennerbarg bi Worth in'n Lauenborgschen, dorschall ok en golln Weeg ligg'n. Mal hebbt se er rut grawt hadd, de Weeg, un hebbt er na'n Dörp to dragen. Se hebbt dar awer nich bi snacken döfft. Bet vor de Grottdör sünd se all weiß, awer noch nich gans rin. De Weeg is so bannig swar weiß, se hebbt er man knapp noch holn kunnt, un do seggt deeen: „Gott Loff un Dank!“ seggthe. Do is de Weeg mit'n Mal weg weiß. Se is wedder deep na den Barg rin sackt, un nu is se wull nich wedder to kriegen.

Geklärt werden müßte noch die Frage: Warum ist gerade eine Wiege das begehrteste Objekt? Darauf hat Martin Wulf in einem alten Waldreiter eine einleuchtende Antwort gegeben. Er sagt, man müßte von dem Gegenstand absehen und im Worte selbst die Erklärung suchen. Als willkommenen Deutung bietet sich das Wort für »heilig« an, das im Gotischen wie im Alt- und Mittelhochdeutschen »wich« (mit langem i gesprochen) lautet. Es steckt noch in »weihen« und »Weihnachten«. Wulf sagt: „Eine Goldene Wiege ist somit ein goldenes Heiligtum, irgendeine geweihte Sache, wobei es sich tatsächlich um gefundene Gegenstände handelt. Die sprachliche Umbildung des ursprünglichen »wich« aber ergibt sich ohne weiteres aus der lautlichen Ähnlichkeit: im Althochdeutschen heißt die Wiege »wiga«. Im Bilde der Wiege faßte man alle jene merkwürdigen Dinge zusammen, die man in den alten Grabhügeln fand und begnügte sich nicht damit, sie nur mit einem Allgemeinbegriff zu bezeichnen. Darin beruht ja der unversieglige Zauber von Märchen und Sagen, daß sie uns ihre Lehren nur durch Dinge und Taten anschaulich dartun“. - Diese sprachliche Erklärung ist sehr glaubhaft. Unerklärt wird für immer wohl bleiben, wieso in Großhansdorf eine solche Sage an einem so prosaischen Ort wie dem Sumpfloch angesiedelt werden konnte. Da ist der jetzige Platz unter dem »Hünenstein« schon besser.

Wilken

Bauliche Probleme?

Brauchen Sie einen erfahrenen Fachmann mit
qualifizierten Maurern, Zimmerern und Betonbauern?

Dann rufen Sie mich an!

Baumeister

Karl-Hans Meier-Hedde

Großhansdorf, Wöhrendamm 19, Ruf 61039

.....könnte Ihr neues Komfort-Bad von Schock
vielleicht so aussehen



Wenn wir Ihr »Bad« auf den
Kopf stellen

BERATUNG
PLANUNG
EINBAU

W. Mückel

BÄDER
KÜCHEN
KLEMPNEREI

**Bäder
Küchen
Klempnerei**

**207 Schmalenbeck Bartelskamp 2-6
Telefon (0 41 02) 61 0 41**

**206 Bad Oldesloe Bahnhofstr. 44
Telefon (0 45 31) 54 53**





Unser neues Gemeindehaus

Vom 22. bis 27. Mai haben wir unser neues Gemeindehaus mit einer gut besuchten Festwoche eingeweiht. Zwischen 3 und 95 Jahren waren die Besucher alt und an Zahl waren es zwischen 900 und 1000. Manch einer, der mit Kummer gesehen hatte, daß das alte vertraute Gemeindehaus abgerissen wurde, freute sich nun an den wesentlich kleineren, aber doch hübschen und zweckmäßigen Neubau mit dem großen und schönen Vorplatz, der am »Einweihungssonntag« beim Basteln und Spielen voller Leben war.

Manches hat das Gemeindehaus in dieser Woche erlebt. Die fröhliche Kaffeetafel mit älteren Gemeindegliedern, das Treffen der Musikinteressierten, die so viel Freude am gemeinsamen Singen fanden, daß nun eine Kantorei entstehen wird. (Übrigens hoffen wir auf weitere Anmeldungen besonders für die Männerstimmen.) Weiter ging es am Mittwoch mit Dr. Bärsch und einer Gesprächsrunde der Eltern, am Donnerstag mit heißen Rhythmen für die Jugend und am Freitag mit temperierteren Rhythmen für die Erwachsenen.

Viel Möglichkeiten der Gemeinsamkeit haben sich dabei aufgetan. Möge das Haus auch weiterhin ein Ort der vielfältigen Begegnungen bleiben. Dieser Wunsch wurde besonders am Donnerstag nachmittag deutlich, als etwa 30 Behinderte aus dem Rehabilitationsheim mit dem Spezialbus oder auf Rollstühlen von den Pfadfindern oder anderen Helfern zum Gemeindehaus gebraucht wurden. Bei der Kaffeetafel mit etwa ebenso vielen Gemeindegliedern wurde geplaudert und gesungen. Große Bewunderung erregten die Bastelarbeiten der Behinderten, die sie im Gemeindehaus ausgestellt hatten. Für den Pfingstmontag wurde gleich ein gemeinsamer Gottesdienst in der Kirche organisiert. Bei schönem Wetter holten Erwachsene und Konfirmanden Behinderte auf ihren Rollstühlen aus dem Heim ab und fuhren sie nach dem Gottesdienst wieder zurück.

Gottesdienstplan

12.6. Linck, 19.6. Kohlwege, 26.6. Gorny

3. 7. Kohlwege (mit Abendmahl), 10. 7. Linck

Anmeldung der neuen Konfirmanden

Alle Mädchen und Jungen, die jetzt etwa 12 Jahre oder älter sind und die 1979 konfirmiert werden wollen, bitten wir, zusammen mit den Eltern oder einem Elternteil, sich am Montag, dem 18. Juli oder am Donnerstag, dem 21. Juli zwischen 15 und 20 Uhr in den Kirchenbüros in Großhansdorf, Vogt-Sanmann-Weg 8 oder Schmalenbeck, Alte Landstraße 20 anzumelden. Dazu sind Geburts- und Taufschein mitzubringen. Wer nicht getauft ist oder wessen Eltern nicht der evangelischen Kirche angehören, darf sich selbstverständlich auch anmelden. Der Konfirmandenunterricht beginnt dann nach den Sommerferien. Die Konfirmation der Gruppen Großhansdorf (Pfarramt II, Gorny) im Jahre 1978 wird voraussichtlich am Sonntag, dem 30. April 1978 sein.



Kinderzeichnung:
Wir feiern Einweihung unseres Gemeindehauses

Mit Rücksicht auf das Schul- und Volksfest findet am
26. Juni um 9 Uhr
ein musikalisch gestalteter Familiengottesdienst statt.

Sonntag, 3. Juli 1977

Posaunenfest 1977 im Pflegeheim Farmsen, Aug.-Krogmann-Straße

9.30 Uhr Festgottesdienst

»Seniorentreff im Feierabendhaus«

Nachdem die freien Wohlfahrtsverbände unter Trägerschaft des DRK vor sechs Monaten ihre Arbeit im »Seniorentreff« aufnahmen, trafen sich die Betreuerinnen zum ersten Erfahrungsaustausch. Übereinstimmend wurde festgestellt, daß der Seniorentreff bei den älteren Mitbürgern Großhansdorfs schon zu einem beliebten Treffpunkt geworden ist, wo man bei einer Tasse Kaffee einen gemütlichen »Klönnschnack« halten kann. Gleichgesinnte zum Skatspielen findet, manchmal auch bastelt, handarbeitet oder Musik hört. Durchschnittlich werden täglich 14 Gäste gezählt, es waren aber gelegentlich auch schon die doppelte Anzahl erschienen. Die Verbände und die Betreuerinnen würden sich freuen, wenn auch die weiter entfernt wohnenden Senioren die Gelegenheit zu einem schönen Spaziergang nutzen und in den Seniorentreff hineinschauen würden.

Geöffnet ist werktäglich von 15 Uhr bis 18 Uhr am Papenwisch 30 (Ecke Kortenkamp). Für Gehbehinderte steht evtl. ein Fahrdienst zur Verfügung. Tel. Anmeldung bei den Pfarrämtern der AW (Tel.: 663 17 Döring) oder dem DRK (Tel.: 621 10 Blau).

Für die Seniorengymnastik des DRK sind die Räume des Seniorentreffs leider zu klein. Die Gruppen treffen sich im Gemeindehaus der ev. Kirche in Schmalenbeck. (Neuanmeldungen sind noch möglich.)

Besondere Veranstaltungen finden weiterhin in den Altenclubs der einzelnen Verbände oder nach Ankündigung im Walddreiersaal statt.

Helga Blau (DRK)

z. Zt. Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft
der freien Wohlfahrtsverbände Großhansdorf

Mitteilungen der Gemeindeverwaltung:

Hunde

verunreinigen auch in unserer Gemeinde immer noch die Gehwege. In den letzten Wochen wurde über dieses Übel, das alle Städte und Gemeinden betrifft, ausführlich berichtet. Hundehalter, deren Hunde nach wie vor die Gehwege durch Kot verunreinigen oder es zulassen, daß ihre Hunde regelmäßig vor anderen Grundstücken ihren Kot hinterlassen, handeln ordnungswidrig und müssen mit gebührenpflichtigen Verwarungen oder Geldbußen rechnen.

Personalausweise und Reisepässe

sollten rechtzeitig auf ihre Gültigkeit überprüft werden. Da in diesem Jahr alle in den Jahren 1961/1962 ausgestellten Personalausweise ungültig werden, ist mit längeren Wartezeiten bei Neuausstellung dieser Ausweise zu rechnen.

TEXTIL-ESPERT: Gardinen-Spezialist

Sparkassenbriefe

**Garantierter Zinssatz für die gesamte Laufzeit
von:**

5 Jahren 6,0 %
10 Jahren 6,5 %

**Die Geldanlage mit den überzeugenden
Vorteilen:**

- **Hoher Gewinn**
- **Kein Kursrisiko**
- **Zinsgarantie**
- **Keine Kosten**

Sie können wählen: Jährliche Zinszahlung oder
Anrechnung der Zinsen von vornherein auf den
Kaufpreis.

Bei Anrechnung der Zinsen auf den Kaufpreis
zahlen Sie bei 5-jähriger Laufzeit 744,00 DM bzw.
bei 10-jähriger Laufzeit 527,00 DM und erhalten
bei Fälligkeit 1.000,00 DM. Stückelung ab
1.000,00 DM.

Kommen Sie bitte zu uns, wir beraten Sie gern.



Kreissparkasse Stormarn

48 Geschäftsstellen - überall in Ihrer Nähe

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schmalenbeck, Papenwisch

10 Jahre Kinder-Arbeit - 1967—1977

Mit einem reichhaltigen und - wie wir hoffen - interessanten Programm möchten wir die Kinderarbeit unserer Gemeinde vorstellen, die seit nunmehr zehn Jahren besteht.

Zehn Jahre Kinderarbeit das bedeutet einige hundert Kinder, die längere oder kürzere Zeit dabeigewesen sind, etwa 500 Kinderstunden, dazu noch ein Vielfaches an Vorbereitungszeit, das bedeutet Freude, aber auch harte Arbeit.

Und erst wenn man sich dieses einmal vergegenwärtigt, dann erscheint es berechtigt, nach dieser kurzen Zeit schon ein Jubiläum zu feiern.

Die Leitung der Gruppen liegt von Anfang an in den Händen von Elisabeth Janke und Elfriede Edler, die diese Arbeit selbstverständlich ehrenamtlich tun.

Wir laden herzlich ein, Kinder und Erwachsene, mit uns den 10. Geburtstag unserer Kinderarbeit zu feiern.

30. Juni - 3. Juli 1977

Donnerstag, 30. Juni 1977, 15.30 Uhr

»Heut im Wald«

Wir feiern mit unserer Kinderstunde den 10. Geburtstag unserer Kinderstunde im Wald.

- Spielen, Singen und Überraschungen -

Freitag, 1. Juli 1977, 20.00 Uhr

»Den Kindern gehört das Reich Gottes«

Wir laden ein zu einem Abend für Eltern, Erwachsene, Interessierte

Es geht um das Ziel unserer Kinderarbeit.

Aus dem Programm:

- Chorlieder
- Vortrag: „Warum wir Christen Kinderarbeit machen,“ H. Liebscher, Elmshorn
- Gespräch zum Vortrag
- Gemeinsames Singen

Samstag, 2. Juli 1977, 15 - 18 Uhr

»Auf dem Wiesen-Rummelplatz«

- Ein bunter Nachmittag für Alt und Jung
- Buden mit allerlei Überraschungen
- Die Trimm-Freunde kommen auf ihre Kosten
- Für Essen und Trinken ist gesorgt
- Singen und Spielen

Samstag, 2. Juli 1977, 20.00 Uhr

»Weisst Du noch damals?“

- Wir laden zu diesem gemütl. Abend die „Ehemaligen“ der Kinderstunde ein.
- Untere Altersgrenze: etwa 14 Jahre
- Bilder, Film, Gespräch

Sonntag, 3. Juli 1977, 10.00 Uhr

»Der Gottesdienst soll fröhlich sein«

- Wir laden ein zu einem Familiengottesdienst
- Gemeinsames Singen
- Beiträge der Kinder von den zurückliegenden Tagen
- Grussworte
- Als Überraschung, (wenn Technik mitspielt) Fotos von den Jubiläumsveranstaltungen.

Zuverlässigkeit schuf Vertrauen



Ihr Berater in allen Immobilien-Fragen

schnell • zuverlässig • fachgerecht

Manhagener Allee 7, 2070 Ahrensburg, Tel.: 04102/59091

Werner Hannemann

Malermeister

Bei den rauhen Bergen 27 · Großhansdorf · Tel. 61508

**Ausführung sämtlicher Malerarbeiten sowie
Fußboden-Belagsarbeiten**

TEXTIL-ESPERT: *frische Federn ins Bett*

Kosmetik-Praxis

INGE WINKEL

ärztl. gepr. dipl. Kosmetikerin



Großhansdorf, Himmelshorst 15a ☎ 6 40 70

5 Minuten vom U-Bahnhof Kiekut

Einen guten Morgen

haben Sie nur nach einem erholsamen Schlaf.

Wir zeigen Ihnen alles, was zum wirklich
guten Bett gehört, denn wir sind Spezialisten
für den gesunden Schlaf.

Retten

BUBERT

**Das Fachgeschäft für den
gesunden Schlaf**

AHRENSBURG - Hagener Allee 14 - TELEFON 20 28

*Jeder in seinem Fach -
der Dachdecker aufs Dach!*

Egon Steffke

Dachdeckermeister

Martin-Meyer-Weg 4

GROSSHANSDORF II

Telefon 04102 - 6 36 08

WALDREITERSAAL

Spiel-Saison 1977/78

Vorschau auf das Abonnement

Voraussichtliche Spieltage

Freitag, 28. Okt. 1977	<i>Altonaer Theater</i>
Freitag, 4. Nov. 1977	<i>Violin-Konzert m. Oliver Colbentson</i>
Freitag, 6. Jan. 1978	<i>Altonaer Theater</i>
Freitag, 17. Febr. 1978	<i>Altonaer Theater</i>
im März Volksspielbühne Thalia v. 1879, Hamburg	
Plattdeutsche Aufführung	
Freitag, 31. März 1978	<i>Altonaer Theater</i>
Freitag, 5. Mai 1978	<i>Altonaer Theater</i>
Freitag, 2. Juni 1978	<i>Altonaer Theater</i>

Außerdem werden unsere Kinder wieder mit einem Weihnachtsmärchen im Dezember 1977 und mit dem Puppenspiel der Puppenspielbühne Bergner am 27. Jan. 1978 erfreut.

Ein Gesangskonzert wird am 30. Sept. 1977 die Spielzeit eröffnen. Der Männergesangsverein Hammonia, Großhansdorf, plant am 19. Nov. 1977 sein Konzert.

Das Altonaer Theater Hamburg hat bisher „Die gelehrte Frau“ v. Molière, „Der Mustergatte“ von Hopwood, „Zwei Dutzend rote Rosen“ von Benedetti und „Die rote Robe“ von Brieux bisher als Darbietungen vorgesehen. Wir werden im nächsten „Waldreiter“ das genaue Programm übermitteln können.

Denken Sie bitte daran: Ein Abonnement verpflichtet und verbilligt den Besuch der Veranstaltungen des Kulturrings.

Mit freundlichem Gruß
Ihr Kulturring
Großhansdorf e.V.

Wandern in Großhansdorfs Umgebung

Der »Waldreiter« setzt mit diesem Beitrag die im vorigen Jahr erschienenen Wandervorschläge fort.

Fortsetzung (2)

Auch diesem Teil sei ein klassisches, beinahe prophetisches Zitat von Johann Gottfried Seume vorangestellt, dem Mann, von dem man sagt, daß er wirklich und wahrhaftig vom Fußwandern viel verstand. Er hat also einmal den bemerkenswerten Satz geschrieben: Sowie man im Wagen sitzt, hat man sich sogleich um einige Grade von der ursprünglichen Humanität entfernt. Man bedenke, Seume hat von 1763 bis 1810 gelebt.

Der erste Wandervorschlag soll uns in ein Gebiet führen, das zu den ältesten in ganz Deutschland bekannten Kulturstätten zählt, dem durch Dr. Alfred Rusts Ausgrabungen bekannt gewordenen Ahrensburg-Meiendorfer Tunneltal.

Die Funde sind in Fachkreisen weltberühmt, und können im Museum Schloß Gottorf besichtigt werden.

Wir beginnen unsere Wanderung am U-Bahnhof Ahrensburg-Ost, überqueren auf dem Ahrensfelder Weg den Hopfenbach und biegen nach etwa 300 m rechts in einen kleinen Pfad ein, der am Rande des Moorgebiets Ahrensfelder Teich entlang führt. Und gleich hier am Anfang sind von Dr. Rust dicht unter der Oberfläche Zeltplätze eiszeitlicher Rentierjäger gefunden worden. Der Weg schlängelt sich am Moor entlang, gesäumt von alten Buchen und Eichen und mit wunderschönen Ausblicken auf die von Teichen unterbrochene Fläche von Riedgras und Schilf, kreuzt die Hagener Allee, bis er in einem System von Wällen, Hügeln und Gräben sein vorläufiges Ende findet. Wir befinden uns hier an der Burg Ahrensfelde (Arnesvelde), einst sächsische Volksburg, späterer Sitz eines gräflichen Burgvogts, deren weitverzweigte Anlage noch gut zu erkennen ist. Wir gehen weiter am Rande des Moores entlang, bis wir uns mit dem auf der anderen Seite liegenden Hof Stellmoor auf gleicher Höhe befinden. Hier ist das Tunnelal, durch das heute die Hamburg-Lübecker Eisenbahnlinie führt, wo bei den erwähnten Ausgrabungen in eiszeitlichen Teichen wissenschaftlich sensationelle Funde gemacht wurden. (Die Literatur darüber ist zahlreich, auch für den interessierten Laien.) Wir gehen wieder denselben Weg bis zur Burg Ahrensfelde zurück, nehmen ab dort den Moorwanderweg (Hinweisschild vorhanden) und kommen am U-Bahnhof Ahrensburg-West wieder heraus (etwa 12 km, Zeit 3 Stunden).

Fortsetzung (3)

Der folgende Vorschlag ist besonders als Radwanderung geeignet und führt nach Lütjensee. Wir beginnen an der katholischen Kirche, überqueren auf dem Wöhrendamm die Autobahn und nehmen den asphaltierten Feldweg nach Siek. (Ein Besuch der Kirche ist lohnend, sehenswerter Altar, ausgezeichnete Bronzetaufe.) In der Ortsmitte biegen wir links in die Marktstraße ein, durchqueren den Ort, bis wir auf den von Glinde kommenden Radwanderweg stoßen. Es ist der alte Bahndamm der ehemaligen Südstormarnschen Kreisbahn. Auf diesem gut beschilderten und mit Übersichtskarten versehenen Weg, gehen wir durch Feld und Wald, an Hoisdorf vorbei, bis Lütjensee.

Kurz vor dem Ort am Waldrand, führt ein kleiner Pfad rechts in den Wald hinein, auf dem wir nach etwa 100 m auf einen nur wenig aus der Erde herausragenden, flachen, mit mehreren künstlichen Vertiefungen versehenen, Findling stoßen. Es soll sich hierbei um einen heidnischen Opferstein handeln. Lütjensees auf einer Anhöhe liegende Kirche ist ein interessanter, moderner Bau. Von Lütjensee-Kreuzung gehen wir ein Stück auf der Großenseestraße bis etwa 50 m hinter die HVV-Haltestelle Nordstrand und biegen dort rechts in den Wald ein. Vorbei an den hübsch gelegenen Feenteichen folgen wir dem Weg über Hof Bornbek und den Lunken (dort nicht rechts abbiegen), bis wir wieder am Sieker Berg auf die Straße Siek-Großensee stoßen.

Über Siek kommen wir dann wieder zurück (ca. 25 km, 6 Stunden als Fußwanderung).

maler



HANS KRUSE

Saubere und handwerksgerechte Ausführung

aller Malerarbeiten · eigene Gerüste

Moderne, geschmackvolle Farbberatung

Verlegen von Teppichböden- und fliesen.

Alles für den do-it-your-self-Maler

Hans Kruse · 2070 Großhansdorf · Schaapkamp

Telefon (04102) 6 25 78



**Markisen Rolläden
Jalousetten**

04102 55156

207 Ahrensburg · Waldstraße 11

Mitteilung des Ordnungsamtes:

Rasenmäher

dürfen nach der 8. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes vom 28.7.1976, die am 1.10.1976 in Kraft getreten ist, an Sonn- und Feiertagen und an Werktagen in der Zeit von 19 - 22 Uhr nur noch betrieben werden, wenn sie mit einem Emissionswert von weniger als 60 Dezibel (A) gekennzeichnet sind.

In der Zeit von 22 - 7 Uhr (allgemeine Nachtruhe) ist es selbstverständlich grundsätzlich verboten, Rasenmäher in Betrieb zu setzen.

Diese Verordnung regelt nicht den Betrieb von Rasenmähern während der Mittagsruhe. In § 4 Abs. 2 der Verordnung wird jedoch darauf hingewiesen, daß weitergehende Vorschriften, vor allem zum Schutz der Mittagsruhe unberührt bleiben. Da die Lärmverordnung des Landes Schleswig-Holstein am 31.12.1975 außer Kraft getreten ist, fehlen gegenwärtig solche weitergehenden Vorschriften. Der Erlass einer neuen Lärmverordnung des Landes Schleswig-Holstein wird jedoch in Kürze erwartet. Wer bis zum Inkrafttreten einer solchen Lärmverordnung während der allgemeinen Mittagsruhe seinen besonders lauten Rasenmäher in Betrieb setzt, handelt dennoch ordnungswidrig, weil er in einem nach den Umständen vermeidbaren Ausmaß Lärm erregt, der geeignet ist, die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft erheblich zu belästigen. Solche Zuwiderhandlungen können nach § 117 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten mit Geldbuße geahndet werden. Zu erwähnen ist noch, daß die 8. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes auch Vorschriften über Kennzeichnung und Beschaffenheit von Rasenmähern enthält. Nach § 2 dürfen Rasenmäher gewerbsmäßig oder im Rahmen wirtschaftlicher Unternehmungen nur in den Verkehr gebracht werden, wenn sie mit Angaben über die Höhe der Geräuschemissionen und ihre Leistung deutlich gekennzeichnet sind. Festgesetzt wurden auch die Emissionswerte, die nicht überschritten werden dürfen.

Damit wird sichergestellt, daß in Zukunft nur noch Rasenmäher verkauft werden, die vorgeschriebene Emissionswerte nicht überschreiten und entsprechend gekennzeichnet sind.

PAUL PIX, Haus- und Grundstücksmakler

Suche im Auftrage vorgemerakter Interessenten

R.

Einfamilienhäuser und Bauplätze

D.

Mietwohnungen in allen Größen und Preislagen

M.

207 Großhansdorf, Up de Worth 28, Tel. 6 35 30

Für zahllose zufriedene Kunden, aber auch für viele Ratsuchende, konnte ich erfolgreich tätig sein; sie haben mein umfangreiches Serviceangebot in den Bereichen

**Grundstücksan- und -verkäufe
Vermietungen + Verwaltungen
Finanzierungen + Schätzungen
Grundbuch + Mietrecht**

kennen und schätzen gelernt. Auch Ihnen kommen mehr als 30 Jahre Praxis auf dem Grundstückssektor zugute, egal ob als Käufer, Mieter oder Vermieter. Ich kann Ihnen den heutigen Wert Ihres Grundbesitzes nennen und für den Fall eines Verkaufs den Kontakt zu vielen hundert potentiellen Käufern für Baugrundstücke, Wohnungen und Häusern herstellen. Eine faire und in aller Regel erfolgreichen Zusammenarbeit nach Standesregeln des RDM kann ich Ihnen zusichern.

Rufen Sie mich an. Ein Gespräch wird Sie überzeugen - mein Mitarbeiterstab und ich stehen Ihnen zur Verfügung.



OTTO CROPP

Hausmakler



Eilbergweg 6 • Großhansdorf • Telefon 04102/61157

Fernsehkundendienst



DIETER BLEEK

Radio- u. Fernsehtechnikermeister

Ahrensburg — Großhansdorf

Erlenring 19

Reparatur - Verkauf - Antennenbau

Reparaturen auch am Sonnabend

Lothar Granzow

MALERMEISTER

Großhansdorf - Roseneck 29 - Telefon 6 62 22

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten, sowie Verkauf und Verlegung von Teppichböden, Gardinen, Dekoration mit Zubehör u. Jalousetten



KADETT *Royal*



**exklusiv
von Möller**
Sonderpreis: 10.800,- DM

incl. Überführung • Zulassung • nur in begrenzter Stückzahl lieferbar

Mit der Sicherheits- u. Komfortausstattung und einmalig schöner Sonderlackierung -- ein echter Kadett-Luxus.

Die 1,2 l - 55 PS Limousine, auch als Coupé und als Kadett City.

Zubehör: Radio, Radzierringe, Sportfelgen, Verbundglas, PVC-Schutzleisten.

Auf Wunsch Automatik (60 PS)

Besuchen Sie uns, testen Sie den Kadett Royal. • Es lohnt sich!

Ihr guter Partner beim Autokauf



Möller

Ahrensburg
Hamburger Str. 41-43
Tel. (04102) 51181

Bargteheide
Lübecker Str. 25
Tel. (04532) 1893

Großhansdorf
Eilbergweg 16
Tel. (04102) 53955

Sportverein Großhansdorf e. V.

Gegründet 1942



Badminton · Fußball · Handball · Jedermannsport · Judo · Leichtathletik
Schach · Tanzsport · Tennis · Tischtennis · Turnen · Volleyball

Vorstand: 1. Vorsitzender - Henning Henningsen

2. Vorsitz. - Wilhelm Cordts · Schatzmeister - Jan-Matthias Westermann

Anschrift: Sportplatz Kiekut, Tel. 635 63 - Bankkonto: Kreissparkasse
Schmalenbeck Nr. 190-338-163 - Postscheck: Hamburg Nr. 85695-201

Geschäftszeit im Willi-Hilbert-Heim: Tel. 623 05

Montags, dienstags von 19-20 Uhr u. dienstags von 10-12 Uhr Fr. Gehrken

WICHTIGER HINWEIS!

In der Zeit vom 11.6. bis Ende August 77 werden die Räume unseres Sportlerheims renoviert. Während dieser Zeit, außer in den Schulferien, wird eine Bewirtung in dem angebauten Jugendzentrum erfolgen. Da wir ab Sept. 77 dann ein hübsches, neugestaltetes Clubheim für unsere Mitglieder haben, bitten wir um Verständnis für diese provisorische Lösung.

Jedermannturnen und -gymnastik

Ihnen meine Herren, auch denen, die sich nach einer längeren Pause wieder sportlich betätigen möchten, bietet der SVG in der Abt. Jedermannturnen und -gymnastik eine weitere Möglichkeit sich zu trimmen. Jeden Montag von 20 - 21.45 Uhr wird in der Halle Wöhrendamm unter der Leitung eines erfahrenen Sportlehrers - Herrn Freudenberg trainiert. Schauen Sie sich gern unseren Übungsbetrieb einmal an, oder am besten Sie machen gleich mit.

Bäätjer



Ihr Fleischer-Fachgeschäft Kurt Bachmann jun.

empfiehlt

erstklassige Braten
pikanten Aufschnitt aus eigener Fabrikation
und ein reichhaltiges Angebot an leckeren Sa-
laten. Jedes Wochenende frisches Geflügel

Haberkamp 3 · Telefon 62927

Erfolgreiche Handballdamen

Erst 1975 formierten sich ein paar „uralte“ Ehemalige, hinzu kamen junge „Neulinge“, zum „Nur-mal-so“-Handballspielen, aber die erste Saison 1975/76 wurde schon nach relativ schwachem Beginn mit einem guten Mittelplatz (natürlich in der untersten Division, man wollte und mußte ja klein anfangen) beendet.

Und was niemand je für möglich gehalten hätte: Im „2. Anlauf“ schafften die Handballdamen sogar den Aufstieg in die 4. Division! Zwar konnte man nicht den erhofften ersten Tabellenplatz erringen, nachdem die Herbstmeisterschaft souverän gewonnen wurde, aber immerhin reichten 26:6 Punkte und 99:48 Tore aus, in die nächst höhere Spielklasse zu gelangen. Welch Erfolg! Und dieser ist dank des Trainers, Peter Schlüter, und der geschlossenen Einheit der Mannschaft sicherlich verdient, zumal die Damen auch auf einigen Turnieren im letzten Jahr erfolgreich aufspielen konnten. Nach einem 3. und einem 2. Platz holte sich die Mannschaft den von Familie Bachmann gestifteten Wanderpokal erst einmal gegen 4 Mannschaften für ein Jahr selbst ins Clubheim.

Es wäre zu wünschen, wenn dieser Gesamterfolg und die gute Kameradschaft innerhalb der Mannschaft dazu beitrügen, junge Talente für den Verein zu gewinnen.

Brehm



I. Damen SV - Großhansdorf

v. links n. rechts stehend: A. Vietheer, A. Gries, U. Brehm, Ch. Urbigkeit, U. Bachmann
B. Bloch, E. Leminski, G. Maas, Trainer P. Schlüter
knieend: I. Panknin, K. Vehrs, E. Edler, E. Stramm, M. Maasberg
nicht auf dem Bild: G. Techen, M. Pfennig, M. Jung

F-Jugendspieler gesucht!!

Die Fußballabteilung sucht noch F-Jugendspieler zur Erweiterung dieser Altersgruppe. Kinder zwischen 6 - 8 Jahren, die Interesse am Fußballspiel haben, sind eingeladen, einmal an einem Training oder Spiel teilzunehmen.

Auskünfte erteilt der Fußballjugendleiter des SVG, Herr Klaus-Dieter Brandt, Tel.: priv. 66430.

Herr Brandt steht selbstverständlich auch für Anfragen der anderen Altersgruppen zur Verfügung.

(Helmut Traeder)
Fußballobmann

Gerd Fleischmann

staatlich geprüfter Augenoptiker



Ihr individuelles Fachgeschäft
für chice Brillen

Brillen

in der Hagener Allee Nr. 1, Ahrensburg

*Alles
täglich
frisch*

Große Auswahl an Kuchen, Torten, Dessert,
Dauergebäck, div. Sorten Teegebäck, Eistorten,
Eisbomben, verschiedene Brotsorten (auch rustikale)
alle Brötchensorten.

Zur Vorratshaltung in Ihrem Froster empfehlen wir
unsere Knüppel. - Dann können Sie täglich frisch
aufbacken. -

vom Backofen auf den Tisch!

BÄCKEREI — KONFITOREI

Hans Ritzkowsky

GROSSHANS DORF WÖHRENDAMM 17

Tel. **6 23 82**

Lieferung frei Haus
sonntags nur auf Bestellung

Handballabteilung

Auf der Jahreshauptversammlung der Handballabteilung des SVG am 25.4.77 wurde der Abteilungsvorstand neu (- bzw. wieder -) gewählt.

Abteilungsleiter:	Gerd Kräechter
Stellvertr. Abteilungsleiter:	Peter Schlüter
Jugendwart:	Jean Dreifke
Stellvertr. Jugendwart	Hans Jürgen Lobes
Kassenwart:	Elke Kraechter
Pressewart:	Ursula Brehm
	Edelgard Stramm
Schiedsrichterobmann:	Christian Wunderlich
Festausschuß:	Anne-K. Griesse
	Gerd Krächter
	Margit Maasberg
	Uta Stüver

Die Tagesordnungspunkte wurden zügig durchgenommen - es fehlte nicht an lebhaften Diskussionen.

Allgemeiner Eindruck: Alle Beteiligten sind mit Begeisterung dabei.

Tennisabteilung:

Die Tennisabteilung bittet alle Mitglieder um unbedingte Einhaltung nachstehender Richtlinien. Außerdem bitten wir jeden, sich in das hinten im Buch befindliche Register mit Namen und Telefon-Nr. einzutragen. Somit kann jeder, der kurzfristig seinen Platz nicht in Anspruch nehmen kann, ein anderes Mitglied anrufen. Ebenfalls bei Nichterscheinen eines Partners hat man noch die Möglichkeit, ein anderes Mitglied anzurufen.

Richtlinien für die Tennisplatz-Benutzung

- 1.) Vormittags haben die Schulen das Vorrecht, das Mehrzweckfeld im Rahmen des Schulunterrichtes zu nutzen.
- 2.) Die Eintragung hat in dem im Vereinshaus ausliegendem Buch zu erfolgen.
- 3.) Für jede Stunde müssen sich mindestens 2 Spieler mit **Namen** und **Mitgliedsnummer** eintragen.
- 4.) Jeder Spieler kann sich jeweils nur max. zweimal im Voraus eintragen.
- 5.) Entspricht eine Eintragung nicht den vorgenannten Richtlinien, so kann eine Streichung durch die Abteilungsleitung vorgenommen werden.
- 6.) Übungszeiten für den Trainingsbetrieb werden von der Abteilungsleitung bekanntgegeben und entsprechend im Tennisbuch eingetragen.
- 7.) Interessierte Damen und Herren können sich zwecks „Partnersuche“ in das anliegende Anschriften-Verzeichnis eintragen.
- 8.) Der Trainingsbetrieb wird als Kurssystem durchgeführt. Jeder Kurs umfaßt 8 Trainingsstunden. Nach Beendigung von 8 Stunden wird der Teilnehmerkreis ausgetauscht.
Interessierte können sich jederzeit bei dem Abteilungsleiter melden.
Abteilungsleiter: Herr Traeder/Tel.: 62338

1. Volleyball-Abteilung

Die Spielsaison 1976/77 war für die Damen- und die Herrenmannschaft des SVG sehr erfolgreich. Obwohl die Damenmannschaft in dieser Saison zum ersten Mal überhaupt an einem Punktspielbetrieb teilnahm, gelang es ihr auf Anhieb, einen Platz in der Bezirksklasse zu erreichen, der zum Aufstieg in die Bezirksliga berechtigt. Die Damenmannschaft zeichnet sich besonders durch ihren Trainingseifer aus. Anerkennung verdient durch ihren Trainer Carsten Koch, dem es gelang, in einem Jahr aus zusammengewürfelten Spielerinnen ein echtes Team zu formen.

Die Herrenmannschaft des SVG wurde sogar Meister ihrer Staffel in der Bezirksklasse und qualifizierte sich damit automatisch für die Bezirksliga.

Am 22.5.77 hat der SVG zusammen mit dem ATSV zum ersten Mal ein großes Jugendvolleyballturnier ausgerichtet. 40 Mannschaften aus dem norddeutschen Raum nahmen an diesem Turnier teil. Erfolgreichster Verein war die VG Billel; von 4 Pokalen gewannen die Mannschaften dieses Vereins allein 3. Der 4. Pokal ging an die A-Jugend des CVJM aus Hamburg.

An dieser Stelle bedankt sich der SVG für die tatkräftige Unterstützung durch das DRK Großhansdorf.

Enttäuschend an diesem Turnier war wieder einmal das geringe Zuschauerinteresse. Die Volleyballspieler des SVG würden sich freuen, wenn ihren Veranstaltungen die Tribüne auch einmal ausgelastet werden würde.

Spartenversammlung: Am 23.6.77 um 19.00 Uhr findet im Jugendzentrum die Spartenversammlung der Volleyballabteilung statt.

Tagesordnung:

1. Wahlen
2. Mannschaftsmeldungen
3. Verschiedenes

W. Souchon

Trainingszeiten:

montags 19.45 - 21.30 Uhr - Damen
dienstags 18.00 - 19.30 Uhr - weibl. Jugend ab 14 Jahre; auch Anfängerinnen
dienstags 18.45 - 20.15 Uhr - männl. Jugend; auch Anfänger
dienstags 20.15 - 21.45 Uhr - Herren (nur für die am Punktspielbetrieb teilnehmenden Mitglieder)

Wilh. Petrick

Großhansdorf

Beim Fahrenberg 5

Tel. 04102 - 66185

Tischlermeister

Dienstleistungen

Reparaturen

Kinderturnen für Jungen

Liebe Jungen im Alter von 8 - 12 Jahren, ab sofort übernimmt unserer neuer Sportlehrer Herr Robinson - das Training für Euch.

Trainingszeiten:

für 8 - 10jährige donnerstags von 16.00 - 17.15 Uhr
für 11 - 12jährige donnerstags von 17.15 - 18.30 Uhr
in der kleinen Sporthalle.

Ausflug nach Walsrode

Am 25. Mai 77 hatte Frau Wolter die Damen des SVG aufgerufen, die Gegend unsicher zu machen. Bei strahlendem Sonnenschein waren viele der Aufforderung gefolgt und fuhren pünktlich 8.00 Uhr mit dem Bus nach Walsrode in den Vogelpark. Nachdem alle die wunderschönen Parkanlagen, die sich in der schönsten Rhododendronblüte zeigten und die vielen Arten von Vögeln, die bemerkenswert sauber gehalten wurden, traf man sich zum Mittagessen wieder. Viel Spaß hat es allen bereitet, daß der Pfau vor Frau Karnstedt ein Rad schlug.

Mit viel Stimmung und lautem Gesang ging es dann um 17.00 Uhr zurück nach Großhansdorf.

Abschließend möchten wir Frau Wolter für die gelungene und gut organisierte Ausfahrt danken und hoffen, daß etwas ähnliches bald wieder stattfinden wird.

„Aber die Bämbe! nicht vergessen“.

Bäätjer

Schachabteilung

Der von der Schachabteilung angestrebte Aufstieg ist in einem glatten „Durchmarsch“ gelungen. Mit 13:1 Punkten wurde die Mannschaft unangefochten **Erste** in ihrer Gruppe. Bei den Spielen wußte besonders B. Behnke zu überzeugen, der alle seine Partien gewinnen konnte.

Auch unser Treffen für die Nachwuchsspieler jeden Montag um 18.00 Uhr im Sportlerheim (Juze) hat recht regen Zulauf erhalten, so daß wir vielleicht im nächsten Jahr eine 3. (!) Mannschaft stellen können.

Varain

BERND GROSSENBACHER

Malermeister

Großhansdorf, Hansdorfer Landstraße 133

Telefon 6 34 05

Beste Ausführung sämtl. Maler- u. Tapezierarbeiten

WELT-FUNK

Qualitätsware

+ Guter Service

= Weltfunkfachhändler

Größte Auswahl und niedrigste Preise am Ort für:

Rundfunk- und Fernsehgeräte

Hifi-Stereo-Anlagen

Tonbandgeräte und Zubehör

Ständig günstige Sonderangebote!

spez. Erfragen Sie unsere

„Super-Karton-Preise“

für Hifi-Anlagen!

Beratung - Verkauf - Service

Radio-Wittenburg

Ihr Ingenieurbetrieb für Fernseh- und Hifi-Stereogeräte

Kundendienst · Eigene Fachwerkstatt · Antennenbau

Große Straße 2a · 2070 Ahrensburg · Tel. 04102/24 09

übrigens . . . mit uns kann man noch reden . . . !



BRILLEN MAURER
Inh. Augenoptikermeister

H. Rohde

2070 AHRENSBURG
MANHAGENER ALLEE 9

☎ 041 02/21 72

Elektrohaus *Willy Ehlers*

Elektromeister

Elektrogeräte für den modernen Haushalt, Leuchten
Rundfunk- und Fernsehgeräte und Elektro-Reparaturen

Großhansdorf, Eilbergweg 6 · Telefon 62310

● ● 50 Jahre Fachgeschäft ● ●



Unsere Spezialität:
Anzuchten aus eigener Gärtnerei

Wilh. Dickmann

Großhansdorf-Schmalenbeck
Sieker Landstr. 175, Tel. 6 28 19



Friedrich Bauer - Gebäudetrockenlegung

Grundwasser- und Feuchtigkeitsisolierung - Fassaden-Imprägnierung
Verlegung von Ringdrainagen - Montage von autom. Schwimmerpumpen
Dachstuhlprägnierung und Holzbockbekämpfung.

2071 SIEK - Hauptstraße 21 - Telefon 04107-9307

Hellmuth Karnstedt

Radio- und Fernstechnikermeister

Großhansdorf · Barkholt 30 · Tel. 61445

- Reparaturen und Verkauf von Radio- und Fernsehgeräten
- Bau von Antennenanlagen

Deern ünner'n Appelboom

von Otto Tenne

In'n Winter driggt mien Appelboom
up all sien Telgen Snee.
Denn denk ick an den Leevsten mien,
den Leevsten up de See.

In't Vörjohr blöht mien Appelboom
un reckt sien Telgen ut.
Denn denk ick an den Leevsten mien
as sien lütt Deern un Brut.

In'n Sommer tövt mien Appelboom
geruhig up sien Tiet.
Denn denk ick an den Leevsten mien,
mien Leevsten, de ist wiet.

To'n Harvst, denn sünd den Appelboom
sien Telgen, ach, so swör.
Denn kümmt mien Leevsten von de See,
kümmt wedder to mi her.

Denn staht wi ünner 'n Appelboom
un sünd nich mehr alleen.
Sünd erst de Appeln rund un riep,
denn schall uns' Hochtiet we'en.



Neuanlagen
Umgestaltung
Plattenverlegung
Pflasterarbeiten

Alte Landstraße 10 · 2071 Siek · Tel. 04107/9444

Keine Angst vor Malern!

Wir arbeiten schnell und sauber.

Ihre Wohnung wird im Handumdrehen wie neu.

M A L E R M E I S T E R

HEINR. HAASE

207 Großhansdorf · Up de Worth 30 · Telefon 61683

Fahrschule Jepsen



Alle Klassen

Moped Krad PKW LKW Bus

Heute sehr beliebt:

Kl. 1 und 3 mit der YAMAHA RD 250

Am U-Bhf. Kiekut

Tel. 6 29 70

Die leisen ZÜNDAPP-Rasenmäher...

vom selbstfahrenden Motormäher mit Elektronik-Zündung bis zum kabellosen akku-Mäher und super-sicheren Kabelmäher.



... damit
Ihre
Nachbarn
Freunde
bleiben

leise
leise
leise

STIHL-Dienst

Motorgeräte Schulze

2071 Siek

Tel. 04107 / 344

Kundendienst

Verkauf

Ersatzteile

Sanitär-Installation

**Bauklempnerei
Gas-Zentralheizung**

seit 60 Jahren

Ernst Wittern

Inhaber N. Hohn - Installateurmeister

Ahrensburg, Manhagener Allee 36

**Tel.: 2448
Privat 59154**



Ausführung sämtlicher

**Maurer-
Beton- und
Fliesenarbeiten**

Baugeschäft

Alter Achterkamp 74 c - Telefon 61334

Malerei und
Raumgestaltung
207 Großhansdorf · Beimoorweg 20
Tel. Ahrensburg (04102) 633 55

**JÖRN
DEPPEN**

Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten

Verlegen von Teppichböden

Fassadenrenovierung - Bausanierung - Stellung eigener Gerüste.

Vom Standesamt

Geburten:

13. 4. 77 Thilo Welsch, Voßberg 10

Eheschließungen:

6. 5. 77 Georg Pohl, Großhansdorf, Sieker Landstraße 211 und
Andrea Kröger, Sieker Landstraße 211

Sterbefälle:

8. 5. 77 Gottfried Triller, Sieker Landstraße 214 24 Jahre

Alles für den Garten!

Drahtgeflecht; Zaunpfähle; Gartengeräte
Schiebkarren; Rasenmäher; Alu-Leitern;
Heckenscheren; Rasendünger u. Streuwagen;
Blumenkästen u. -schalen; Gartenmöbel; Wäsche-
schirme; **NEU:** Gardena-Stecksystem

W. Eggers

Eisenwaren - Hausrat

207 Schmalenbeck
Sieker Landstraße 116
Telefon 6 21 14

Elly Möller

Großhansdorf, am Bahnhof
Telefon 6 35 68

Büro- u. Schulartikel

Spielwaren, kleine
Lederwaren, Kunstgewerbe

Hübsche und preiswerte Geschenke in reicher Auswahl

Aus der Gemeinde

Bürger und Politiker im Gespräch

Der Volksdorfer Heimatverein „De Spieker“ führte in Zusammenarbeit mit dem Heimatverein Großhansdorf-Schmalenbeck am Sonnabend, dem 11. Juni 1977, eine Besichtigung der Gemeinde Großhansdorf durch. Die Teilnehmer trafen sich um 9 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses, wo Bürgermeister Schlömp zunächst einen informativen Vortrag hielt. Daran schloß sich eine Diskussion über kommunale Fragen. Volksdorf und Großhansdorf wurden bis 1937 von der hamburgischen „Landherrenschaft“ verwaltet. Heute gibt es da große Unterschiede in kommunalpolitischen Fragen. An diese Besprechung schloß sich eine Ortsrundfahrt in einem Bus wegen der Weiträumigkeit der Ortsteile. Die Fahrt ging vom Rathaus über Wöhrendamm zum Klärwerk, wo der Neubau der 3. Reinigungsstufe erläutert wurde. Über Eilbergweg und Hoisdorfer Landstraße (DAA) wurde der Rosenhof angesteuert, der kurz besichtigt wurde. Weiter ging es zum Feuerwehrhaus am Wöhrendamm, dessen Einrichtungen auch besichtigt wurden. Nächstes Ziel war Schmalenbeck, und zwar das Neubau- und Aufschließungsgebiet Haberkamp/Heidkoppel. Ferner wurden noch gezeigt das neue Kirchenzentrum Schmalenbeck mit Gemeindehaus und Kindergarten, dann das große Schulzentrum mit den weiträumigen Anlagen, den Sportplätzen, der Sporthalle und der Bücherei. In der Nähe am Kortenkamp wurde noch ein Blick in den Seniorentreff geworfen, dann ging es zum Rathaus zurück. Die Gäste aus Volksdorf waren sehr beeindruckt von den vielerlei kommunalen und sonstigen Einrichtungen der Gemeinde zum Wohle der Bürger.

ROAMER ANFIBIO MATIC



ANFIBIOMATIC

Mod.: 721-25

Damenautomatik, Tag und
Datum, wasserdicht,
Edelstahlgehäuse mit
integriertem Stahlband



ANFIBIOMATIC

Mod: 775-60

Damenautomatik, Datum,
wasserdicht,
Goldplaque 20 M

743 M



Uhren – Schmuck – Bestecke
Winfried Hohl

Uhrmachermeister

Großhansdorf, Eilbergweg 4, Tel. 6 34 09

Wir gratulieren recht herzlich

- Herrn Ernst Wellner, Sieker Landstraße 95,
zum 80. Geburtstag am 24.5.1977
- Frau Martha Paul, Hoisdorfer Landstraße 72,
zum 85. Geburtstag am 1.6.1977
- Herrn Heinrich Creyer, Hoisdorfer Landstraße 61,
zum 85. Geburtstag am 7.6.1977
- Frau Emma Stölting, Hoisdorfer Landstraße 72,
zum 80. Geburtstag am 7.6.1977
- Herrn Alfred Seitz, Hoisdorfer Landstraße 72,
zum 80. Geburtstag am 9.6.1977
- Frau Anna Struhs, Hoisdorfer Landstraße 61,
zum 85. Geburtstag am 9.6.1977
- Frau Erna Japp, Hoisdorfer Landstraße 61,
zum 80. Geburtstag am 11.6.1977
- Frau Luise Timm, Hoisdorfer Landstraße 61,
zum 85. Geburtstag am 14.6.1977
- Herrn Dr. Walter Schwegler, Wöhrendamm 42,
zum 80. Geburtstag am 16.6.1977
- Frau Dora Möller, Hoisdorfer Landstraße 61,
zum 85. Geburtstag am 24.6.1977
- Frau Elise Horstmann, Hoisdorfer Landstraße 72,
zum 85. Geburtstag am 25.6.1977
- Frau Alma Dierkes, Hoisdorfer Landstraße 72,
zum 80. Geburtstag am 26.6.1977
- Herrn Karl Eickhölder, Eilbergweg 2,
zum 85. Geburtstag am 28.6.1977
- Herrn Heinrich Frömke, Hoisdorfer Landstraße 61,
zum 85. Geburtstag am 29.6.1977
- Herrn Paul Rusch, Alte Landstraße 32,
zum 80. Geburtstag am 30.6.1977
- Frau Helene Wolfhagen, Sieker Landstraße 134,
zum 85. Geburtstag am 30.6.1977

Übernahme sämtliche kleinere **MAURERARBEITEN**

z. B. **Instandhaltungen, Ausbesserungen, Glasbausteinarbeiten**

Umbau, Gartenmauern, alle Putzarbeiten

Eckhard Lau

GROSSHANS DORF — WALDREITERWEG 30 — TELEFON 66267

Wichtig!

Wichtig!

Ärztlicher Notdienst

für dringende Fälle an Sonn- und Feiertagen

16.6.	19 Uhr bis 18.6.	8 Uhr	Dr. Großler	Tel. 63738
18.6.	12 Uhr bis 20.6.	8 Uhr	Dr. Hoffmann	Tel. 04107/7161
25.6.	12 Uhr bis 27.6.	8 Uhr	Dr. Lindner	Tel. 63359
2.7.	12 Uhr bis 4.7.	8 Uhr	Dr. Schönwandt	Tel. 62585
9.7.	12 Uhr bis 11.7.	8 Uhr	Dr. Großler	Tel. 63738
16.7.	12 Uhr bis 18.7.	8 Uhr	Dr. Lindner	Tel. 63359

TAXENRUF 53955

Am Bahnhof, Großhansdorf

Fr. Möller jr KG

Der großen Auswahl wegen . . .



BRILLEN-STUDIO Ahrensburg

Wilfried Johann-to-Settel

207 Ahrensburg · Manhagener Allee 7 · Tel. 041 02/58385

C O N T A C T L I N S E N

Alle Kassen

HORST BREMER Schlossermeister

Großhansdorf — Martin-Meyer-Weg 2 — Tel. 6 15 12

Bau- und Kunstschlosserei

Aus der Gemeinde

Erfolgreiche Blutspendeaktion in Schmalenbeck!

Das DRK-Großhansdorf freute sich über die rege Teilnahme der Großhansdorfer Bürger an der letzten Blutspendeaktion in Schmalenbeck.

Dank vieler Erstspender konnten am Ende 114 Spender verzeichnet werden, was fast eine Rekordzahl bedeutet. Es wäre schön, wenn Sie sich alle beim nächsten Mal im Herbst wieder einfinden würden.

Glas-Container auch in Großhansdorf

Mit zunehmender Rohstoffverknappung gewinnt das Recycling, d.h. die Wiederverwendung von Materialien immer mehr an Bedeutung. Aus diesem Grunde ist nunmehr auch in Großhansdorf ein Glas-Container aufgestellt worden. Der Standort wurde so gewählt, daß er in der Mitte zwischen den beiden Ortsteilen an der Goldenen Wiege liegt.

Die Gemeinde hofft, daß die Bevölkerung sich an dieser Altglassammlung beteiligt. Der Nettoerlös fließt dem Deutschen Roten Kreuz, Ortsverein Großhansdorf, zu.

Stempel · Schablonen · Schilder
Auto-Nummern

C. FR. FISCHER
Ahrensburg (Holst.)

Manhagener Allee 20 · Tel. 5 31 68



Altes Haus wird wieder jung

Mit einer modernen
ALNO-Anbauküche. • Wir
messen alles aus • planen
individuell • passen Ihre
neue ALNO-Anbauküche
genau dem Grundriß an.

ALNO®
Anbauküchen

Friedr. Behnke

INSTALLATIONEN

sanitäre Anlagen - komplette
Einbauküchen - mod. Gasheizungen

Grenzack 6, 2071 Siek, Tel. 61279
(An der Autobahn)



Die Apotheke hilft

Notdienstordnung der Apotheken

Die Dienstbereitschaft beginnt: Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 18.30 Uhr, Sonnabend 13.00 Uhr, Sonntag 8.00 Uhr. Ende: am nächsten Morgen 8.00 Uhr.

16.6. RA	22.6. RA	28.6. K	4.7. K	10.7. K
17.6. K	23.6. RO	29.6. RO	5.7. RA	11.7. RA
18.6. W + WA	24.6. W + WA	30.6. W + WA	6.7. W + WA	12.7. RO
19.6. A	25.6. A	1.7. A	7.7. A	13.8. A
20.6. B + UB	26.6. B + UB	2.7. B + UB	8.7. B + UB	14.7. B + UB
21.6. F	27.6. F	3.7. F	9.7. F	15.7. F



AM U-BAHNHOF GROSSHANSDORF

Inhaber: **J. Schilling**
Telefon 6 21 77

UB

Walddörfer Apotheke

am U-Bahnhof **SCHMALENBECK**

Uta Köppel
Telefon 6 11 78

WA

A — Adler Apotheke Ahrensburg Hagener Allee 16	Tel. 22 74	F — Flora Apotheke Ahrensburg Hamburger Straße 11	Tel. 5 49 48	RO — Rosenapotheke Ahrensburg Manhagener Allee 46	Tel. 27 21
B — Bahnhof Apotheke Ahrensburg Stormarnstraße 5	Tel. 5 38 50	RA — Rathaus Apotheke Ahrensburg Rathausplatz 35	Tel. 5 47 62	W — Westapotheke Ahrensburg Wulfsdorfer Weg 90	Tel. 5 35 57
K — Klaus-Groth-Apotheke Ahrensburg	Tel. 5 43 89	Klaus-Groth-Straße 2 - 4			

Verlag und Herausgeber: Heimatverein Großhansdorf-Schmalenbeck e. V., Schmalenbeck, 1. Vorsitzender: Willi Wilken, 207 Schmalenbeck, Alte Landstraße 37, Tel. 6 66 22 — Text- u. Anzeigenredaktion: Willi Wilken, 207 Schmalenbeck, Alte Landstraße 37, Tel. 6 66 22 — Druck Bernd Pockrandt, Druckerei, Bargteheide, J.-Gutenberg-Str. 2, Tel. 04532-1677 — **Zuschriften an die Textredaktion des „Walldreiters“** s. o. — Erscheint einmal im Monat — Für den Botendienst jede Nummer 10 Pf. — Konten: Kreissparkasse Stormarn, 190-452-442; Postscheckkonto Hamburg 57423-206, Raiffeisenbank Stormarn e. G., Siek-Großhansdorf, Konto-Nr. 22302. Westbank Großhansdorf, Kto.-Nr. 3-836007 — Die abgedruckten Zuschriften in „Briefe an den Walddreiter“ sind Diskussionsbeiträge und stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar — Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Textredaktion.

Beiträge für den Heimatverein überweisen Sie bitte auf das Postscheckkto. Hmb. 722 71-205 oder auf das Konto bei der Kreissparkasse Stormarn, Kto.-Nr. 190-198 921. Der Jahresbeitrag beträgt für Ehepaare 10,— DM, Einzelbeitrag 8,— DM.

Katholische Gemeinde Ahrensburg-Großhansdorf

Ahrensburg St. Marien: Hamburger Straße / Ecke Adolfstraße
Sonnabend 18.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse
Sonntag 7.30 und 10.30 Uhr hl. Messe

vierzehntägig um 9.15 Uhr Kindermesse für die Kinder
mit ihren Eltern.

Kleinkinderbetreuung sonn- u. feiertags um 9.15 u. 10.30 Uhr im Gem.-Zentrum
Großhansdorf Heilig-Geist-Kirche, Wöhrendamm (am Bahnhof „Kiekut“)
Sonntag 9.00 Uhr — Werktags: 8.15 Uhr

Kath. Pfarramt: Ahrensburg, Hamburger Straße 48, Tel. Ahrensburg 2907

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Schmalenbeck, Papenwisch 5

Gottesdienstplan: 12.6. Schröder, 19.6. Brüling, 26.6. Christensen,
Beginn jeweils 10.00 Uhr, Sonntagsschule parallel zum Gottesdienst.
Dienstags, 20.00 Uhr Bibelgespräch, mittwochs 17.00 Uhr Teenagerkreis,
donnerstags, 15.30 Uhr Kinderstunde, freitags 15.00 Uhr Jungschar,
Montag, 14.6., 15.30 Uhr Frauenstunde

Freie Evangelische Gemeinde Hamburg

Bezirk Ahrensburg

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Ahrensburg, Lübecker Straße 4a (Gemeindehaus)
sonntags 10.30 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst
und Kleinkinderbetreuung.

Schmalenbeck, Stiller Winkel 3 (bei Müller)
freitags 19.30 Uhr Bibelgespräch

WALTER WIECHERT

Ölfeuerungsanlagen - Wartungs-
dienst - Kesselreinigung

Großhansdorf, Up de Worth 25
Telefon 6 12 47

Aus der Gemeinde

Die Gemeinde Großhansdorf plant den Ausbau des Jäckbornsweges; die Gesamtkosten betragen rund DM 310.000,—. Der Hauptausschuß beschloß in seiner letzten Sitzung die entsprechende Auftragserteilung.

Mit dem Ausbau der Straße »Eilshorst« ist gleich nach Pfingsten begonnen worden. Um die Straßenarbeiten zügiger durchführen zu können, ist für die Bauzeit eine Vollsperrung notwendig.

HANS HERM. GLÖE

ELEKTROMEISTER

SCHMALENBECK, Ruf 61454 **neben d. Hochbahnbrücke**

Sanitäre Anlagen
Gasheizungen
Bauklempnerei

Heinz Freitag

Schmalenbeck, Pommernweg 11
Telefon 6 21 86

Wir entleeren
Abwässergruben

schnell – sauber – preiswert

Werner Huber

Tel. 040/6786900
Hamburg 73 (Rahlstedt)



Lieferung nach allen Friedhöfen

Grabdenkmäler
Horst Niquet, Steinmetzmeister

Ausstellungslager, Beratung und Verkauf
SCHMALENBECK, Sieker Landstr. 181
Ruf 6 32 06



ERD- UND FEUERBESTATTUNGEN
AHRENSBURGER BESTATTUNGS-INSTITUT
GRESSMANN & TIMMERMANN

Großhansdorf, Hoisdorfer Landstraße 30 · Ruf 6 11 53
Ahrensburg, Reeshoop/Rathausstraße 8 · Ruf 29 16

Eigene Überführungswagen Alle mit dem Trauertall verbundenen Wege werden erledigt
Auf Wunsch Hausbesuch

Rainer Kuppe

207 Ahrensburg
Schillerallee 6 · Tel. 2060

Zentralheizungsanlagen
Öl- und Gasfeuerung
Warmwasserbereitung



Wir sind Ihr

RUEFACH geschäft

Was bedeutet das für Sie?

RUEFACH - das sind 400 **RU**ndfunk-
Elektro-FACHgeschäfte, die gemeinsam
einkaufen.

Das bedeutet kleine Preise für Sie.

Aber es bedeutet noch mehr: zu den kleinen
Preisen kommt der GROSSE Service des
RUEFACHgeschäftes in der eigenen
Meisterwerkstatt. Darum Fernsehen, Radio,
Stereo vom RUEFACHgeschäft!

FERNSEH-*Land*

AHRENSBURG · Hamburger Str. 2 am Rondeel · Tel. 04102/2459

● Wir sind ein Fachbetrieb ●

● Wir verkaufen nicht nur - wir beraten Sie auch - und reparieren selbst! ●